

Fachinformationen für die Baubranche #3

RÖBEN KLINKERRIEMCHEN ALS LEICHTE AUSSENWANDBEKLIEDUNG VON STÄNDERWERK



RÖBEN KLINKERRIEMCHEN ALS LEICHTE AUSSENWANDBEKLÉIDUNG VON STÄNDERWERK

Röben Klinkerriemchen können als „leichte Außenwand“ auch im Metall- und Holzrahmenbau verwendet werden. Die robuste, nicht brennbare „Aquapanel Cementboard Outdoor“ Platte ist das optimale Trägermaterial für die Riemchen. Die Ausführung kann im Außenbereich je nach Verwendungsfall in direktbeplankten oder hinterlüfteten Wandsystemen erfolgen.

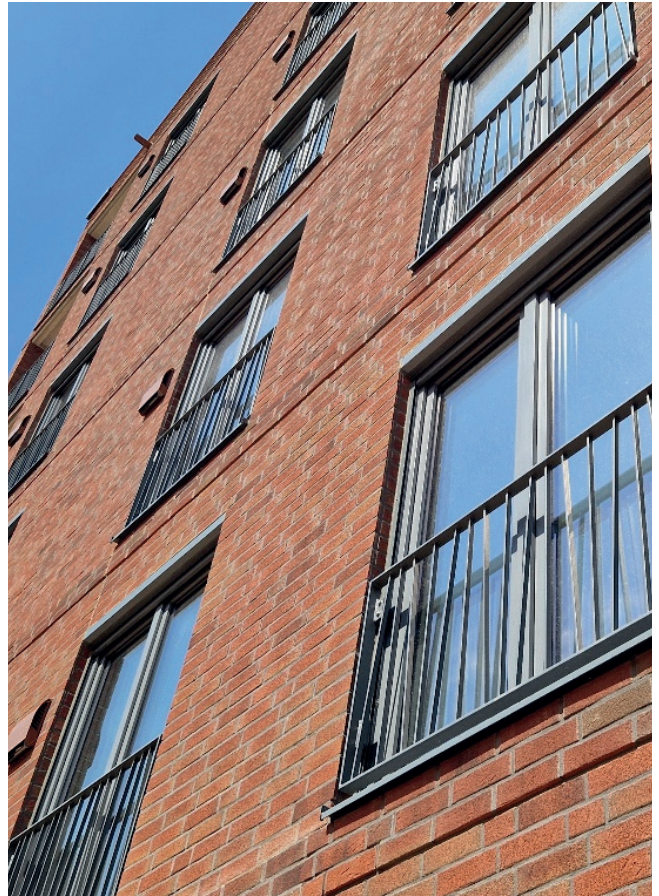
Das Knauf Aquapanel hat die Funktion des Witterungsschutzes und dient dabei als Trägerplatte für die Röben Klinkerriemchen. Sie bildet einen soliden Untergrund, der extremen Witterungen standhält und eine hohe Gestaltungsfreiheit bietet. Konkave, konvexe sowie schräge Fassaden sind möglich. Die Verwendungsmöglichkeiten dieser Außenwand sind vielfältig. Besonders geeignet ist sie für eine Skelettkonstruktion aus Stahlbeton, Stahl oder Holz.

Nachhaltigkeit und Design

Der keramische Belag aus Röben Riemchen gibt der Fassade einen natürlichen, wartungsarmen Rundumschutz. Durch die leichte Konstruktion wird weniger Masse an Baustoffen benötigt. Die Vielzahl von Farben, Formen und Oberflächen der Riemchen lässt in Kombination mit anderen Materialien vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten zu.

✓ Technische Daten

Die maximal zulässige Last durch die Riemchen beträgt 40 kg pro Quadratmeter und wird von den Röben Produkten in der Regel nicht überschritten. Die maximale Abmessung der Riemchen ist mit der Fläche $\leq 0,12 \text{ m}^2$ und Seitenlänge $\leq 0,40 \text{ m}$ begrenzt. Die Ausführung erfolgt nach DIN 18 515-1, wobei die Riemchen ausschließlich im kombinierten Verfahren (Floating-Buttering) nach DIN EN 12 004 angesetzt und anschließend verfugt werden.



Aquapanel Cementboard Outdoor wird auf einem vertikalen Ständerwerk befestigt. Die jeweilige Unterkonstruktion ist gemäß den statischen Erfordernissen zu wählen. Je nach Anforderung kann eine einlagige oder mehrlagige Beplankung ausgeführt werden.

Die nichtbrennbare mineralische Trägerplatte (Brandklasse A1), bestehend aus einem Portland Zementkern und Zuschlagstoffen, ist beidseitig mit einem Glasgittergewebe armiert.

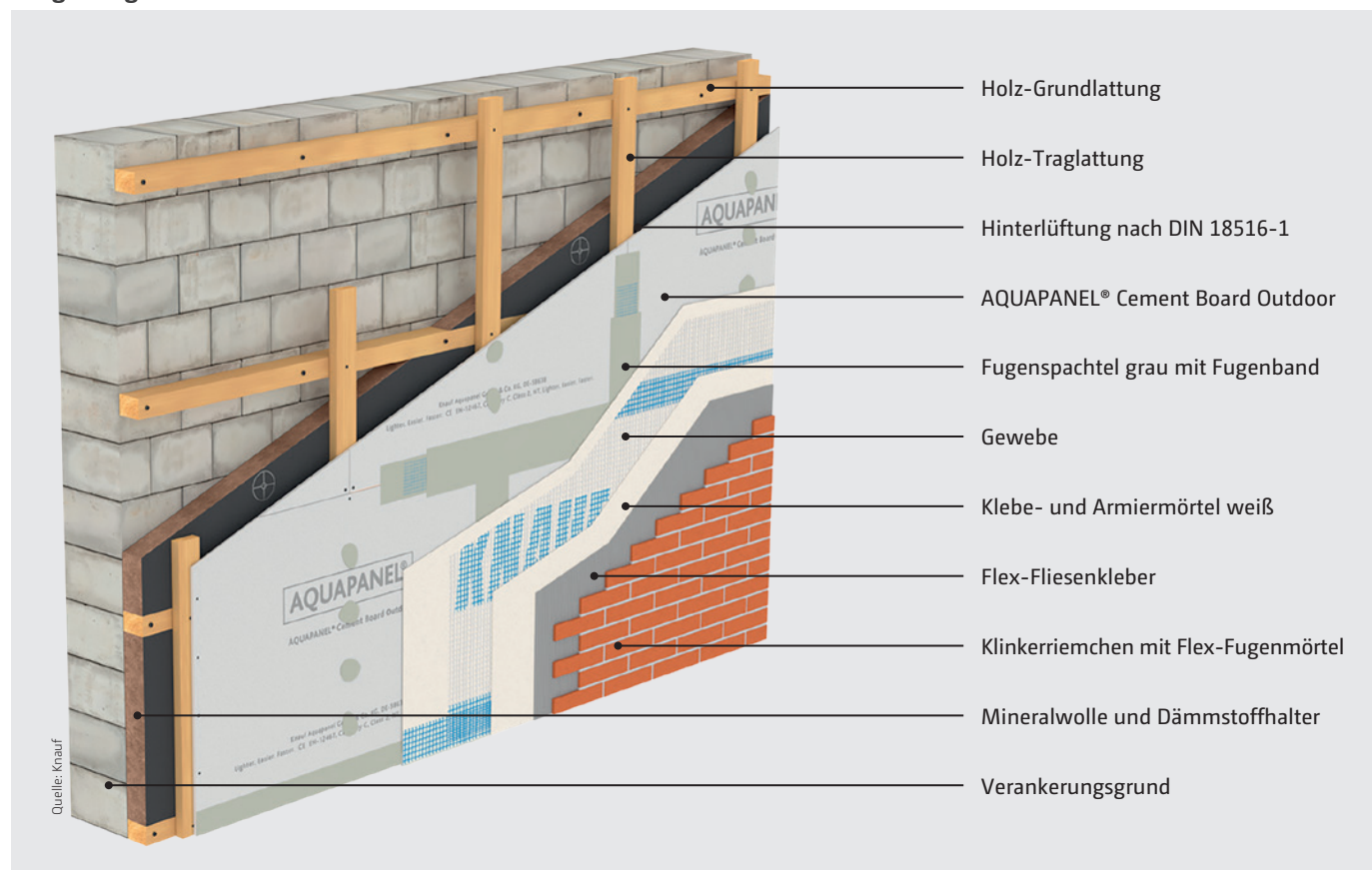
Sie wird horizontal im Verband ohne Vorbohren auf der Unterkonstruktion bzw. den Aluminiumrahmen mit Schrauben befestigt. Die Fugen der Plattenstöße und die Schraubenköpfe werden mit dem Fugenspachtel und einer Gewebeeinlage verspachtelt.

Anschließend wird der Klebe- und Armiermörtel mit Gewebeeinlage aufgetragen. Nach entsprechender Standzeit werden die Riemchen aufgebracht. Alle zur Ausführung kommenden Materialien sind systemkonform zu verwenden und müssen aufeinander abgestimmt sein.

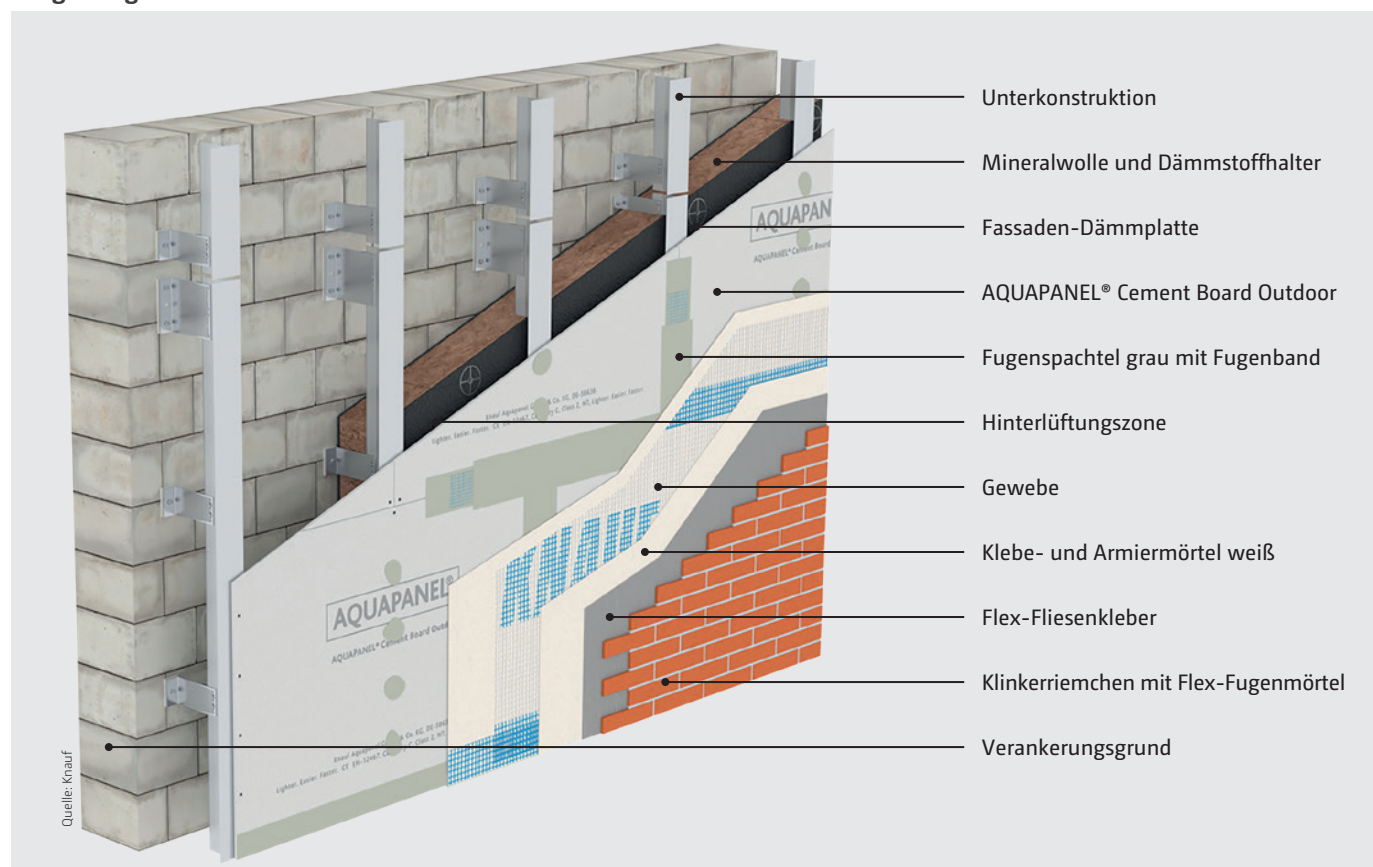


RÖBEN KLINKERRIEMCHEN ALS LEICHTE AUSSENWANDBEKLÉIDUNG VON STÄNDERWERK

Vorgehängte hinterlüftete Fassade mit Holzunterkonstruktion



Vorgehängte hinterlüftete Fassade mit Metallunterkonstruktionen

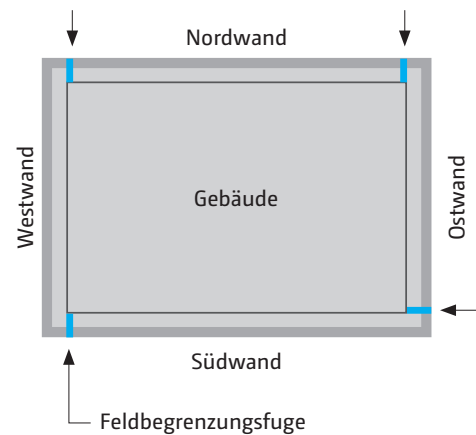


RÖBEN KLINKERRIEMCHEN ALS LEICHTE AUSSENWANDBEKLÉIDUNG VON STÄNDERWERK

Feldbegrenzungsugen

Bei einer Bekleidung mit Riemchen sind Feldbegrenzungsugen erforderlich und ermöglichen eine zwangungsfreie Bewegung des Riemchenbelages. Die Fassadenflächen müssen durch diese Ugen in Abschnitte aufgeteilt werden, damit die Standsicherheit gewährleistet ist. Hierzu ist in jedem Einzelfall eine Planung zur Anordnung der Feldbegrenzungsugen notwendig.

An jeder Gebäudeaußenecke ist eine vertikale Feldbegrenzungsuge vorzugsweise im Abstand zur Ecke von ca. 20 – 25 cm vorzusehen. Es ist zu empfehlen, die Uge unter Berücksichtigung der Himmelsrichtung auszuführen, da die Intensität der Sonnenbestrahlung nicht an allen Fassadenflächen gleich ist und sich daher unterschiedliche, thermisch bedingte Verformungen ergeben können.



Die Angaben in dieser Abhandlung basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Die Empfehlungen und Beurteilungen verstehen sich ohne Kenntnis einer genauen Anforderung an die vorgesehene Ausführung und stellen lediglich einen allgemeinen Hinweis dar. Sie befreien den Anwender wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Planung, Anwendung und Verarbeitung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder Einzug für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Normen, Gesetze, Bestimmungen und Systemzulassungen sind vom Anwender in eigener Verantwortung zu beachten. 08/2025